Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 24 (1906)

Heft: 203

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 203 XXIV. Jahrgang. Bern, Donnerstag, 10. Mai. 1906 Berne, Jeudi, 10 Mai. XXIVme année. № 203
Zweites Blatt. Deuxième feuille.

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage. | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement. | Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce. | Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Wechselkurse und Diskontsätze. — Lebensmittelpreise. — Einnahmen der eidg. Zollverwaltung. — Recettes de l'administration fédérale des douanes.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat durch Beschluss vom 8. Mai 1906 die auf den Inhaber lautende Obligation des Kantons Basel-Stadt Nr. 26742 über Fr. 1000 vom Jahre 1900 kraftlos erklärt.

Basel, den 9. Mai 1906.

(W. 47) **Zivilgerichtsschreiberei Basel.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1906. 7. Mai. Die Firma **J. Brunner** in Au-Wädenswil — Kolonialwaren en gros — (S. H. A. B. Nr. 381 vom 7. Oktober 1904, pag. 1521) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

7. Mai. Walter Bölsterli, Chemiker, von und in Winterthur, und Rudolf Schöchli, von Zürich, in Winterthur, haben unter der Firma **Walther Bölsterli & Cie** in Winterthur eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Mai 1906 ihren Anfang nehmen wird. Der Gesellschafter Walther Bölsterli führt allein die rechtsverbindliche Unterschrift für die Firma. Fabrikation und Vertrieb keramischer Produkte, Isolationen, Schrupp-Schleifscheiben für die Eisen- und Metallindustrie. Haldenstrasse.

7. Mai. Die Firma **Fritz Knecht** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 226 vom 13. Juni 1902, pag. 901) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **Fritz Knecht' Wwe** in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Witwe Franziska Knecht geb. Blaser, von Zürich, in Zürich I. Zentral-Plazierungsbureau für Hôtel-Angestellte. Bahnhofplatz 3.

7. Mai. Inhaber der Firma **Adolf Stocker** in Wädenswil ist Adolf Stocker, von Hütten, in Wädenswil. Mech. Schreinerei und Glaserei. Zugerstrasse.

7. Mai. Inhaber der Firma **Albert Eisen, Sohn, Optiker** in Winterthur ist Johann Albert Eisen, von und in Winterthur. Handel mit optisch-mechanischen Artikeln; Werkstätte für Präzisionsmechanik. Marktgasse 16.

7. Mai. **Wasserversorgung Dörfli-Hombrechtikon** in Hombrechtikon (S. H. A. B. Nr. 84 vom 4. März 1903, pag. 333). Heinrich Kunz, Caspar Bühler und Robert Hotz sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten. An deren Stelle wurden gewählt: Jakob Hofmann, von und in Hombrechtikon, als Aktuar, und Reinhard Pfister, von Hombrechtikon, und Arnold Zollinger, von Oetwil a. S., beide in Hombrechtikon, als Beisitzer. Der Präsident — wie bisher Wilhelm Frey — und der Aktuar führen kollktiv rechtsverbindliche Unterschrift.

7. Mai. **Actiengesellschaft vormals O. Ulmer-Hemmann** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 122 vom 23. März 1904, pag. 485) (mit Zweigniederlassung in Bern). In ihrer Generalversammlung vom 7. November 1905 haben die Aktionäro den § 4 der Gesellschaftsstatuten revidiert, wonach das Fr. 300,000 betragende Gesellschaftskapital nunmehr eingeteilt ist in 600 auf den Inhaber lautende Aktien à Fr. 500. Die Unterschrift des Adolf Leibacher als Mitglied des Verwaltungsrates ist erloschen.

7. Mai. Unter der Firma **Landw. Genossenschaft Ottenbach** hat sich, mit Sitz in Ottenbach, am 11. Februar 1906 eine Genossenschaft gebildet, welche bezweckt, das materielle Wohl ihrer Mitglieder zu heben und zu fördern, durch möglichst billige Beschaffung notwendiger Lebensbedürfnisse, durch An- und Verkauf landw. Hülfsmittel, durch vorteilhafte Verwendung der eigenen Produkte. Einwohner von Ottenbach und Umgebung, welche volljährig sind, und die bürgerlichen Ehrenrechte besitzen, erlangen die Mitgliedschaft durch Aufnahmebeschluss der Genossenschaftsversammlung nach vorausgegangener schriftlicher Anmeldung mit dem Zeitpunkt eigenhändiger Unterschrift der Statuten. Bis zum Abschluss der ersten Jahresrechnung ist der Eintritt frei; später kann die ordentliche Genossenschaftsversammlung nach Massgabe des Genossenschaftsvermögens ein bescheidenes Eintrittsgeld festsetzen. Nur einer der Erben eines durch Tod ausgeschlossenen Mitgliedes hat freien Eintritt, insofern er sich innert Jahresfrist, vom Todestage desselben an gerechnet, zur Aufnahme anmeldet. Sollte ein durch Tod ausgeschiedenes Mitglied nur minderjährige Erben hinterlassen, so tritt der Vormund namens derselben in deren Rechte ein. Die Mitgliedschaft erlischt je auf Ende eines Geschäftsjahres nach vorausgegangener schriftlicher, vierteljährlicher Kündigung, durch Tod und durch Ausschluss. Die ausgeschiedenen Mitglieder, bezw. deren Erben, haben keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Jedes Mitglied ist verpflichtet, seinen Bedarf an Waren, soweit dieselben vorhanden sind, von der Genossenschaft zu beziehen. Das Geschäftsjahr schliesst mit dem 31. Dezember, und es ist nach Ablauf dieses Termins spätestens innert 2 Monaten vom Vorstand resp. vom Verwalter Rechnung zu stellen. Ein sich ergebender Reingewinn soll zu 70 % den Warenbezügern, sofern der Warenbezug 30 Fr. und mehr im Jahr beträgt, zugeteilt werden. Aus den übrigen 30 % ist ein Reservefonds zu bilden, dessen Höhe von der Genossenschaftsversammlung bestimmt wird, immerhin aber so bemessen werden soll, dass er genügende Deckung für jede Gefahr gewährt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Verwalter, Aktuar und einem Beisitzer, vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem Aktuar kollektiv und der Verwalter einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist David Funk-Leutert, Vizepräsident Wilhelm Leutert-Gut; Aktuar: Gottlieb Leutert, Verwalter: Albert Schneebeli, und Beisitzer: Emil Schneebeli, alle von und in Ottenbach.

8. Mai. Inhaber der Firma **Ernst Jaiser-Peter** in Winterthur ist Ernst Eugen Jaiser-Peter, von Winterthur und St. Gallen, in Winterthur. Gross- und Feinbäckerei. Marktgasse 3, zum «Goldenen Schwanen».

8. Mai. Inhaber der Firma **Carl Jaiser** in Winterthur ist Karl Jaiser-Meiss, von Winterthur und St. Gallen, in Winterthur. Konditorei. Marktgasse 3, zum «Goldenen Schwanen».

8. Mai. **Thonwaarenfabrik Embrach A. G.** in Unter-Embrach (S. H. A. B. Nr. 172 vom 22. April 1905, pag. 685). Die Unterschrift Fritz Locher ist infolge dessen Hinschiedes erloschen. Ernst Koch-Vlierboom fungiert nunmehr als Präsident des Verwaltungsrates und als Vizepräsident wurde ernannt: Oberst Dr. Eduard Locher, von Zürich, in Zürich I; beide führen Einzelunterschrift für die Firma.

8. Mai. Eintragung von Amtswegen, auf Grund Rekursentscheides des Bundesrates vom 4. Mai 1906:

Inhaber der Firma **Wilhelm Lutz** in Zürich III ist Wilhelm Lutz, von Markgröningen (Württemberg), in Zürich III. Liegenschaftenhandel. Sihlquai 9.

8. Mai. Nachfolgende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht:

Friedrich Loepfe, Apotheker, in Affoltern a. A. — Drogerie- und Sanitätsgeschäft — (S. H. A. B. Nr. 276 vom 3. Juli 1905, pag. 1101).

A. Waldispül-Angehr in Zürich III — Zimmerei, Bauschreinerei und Immobilienverkehr — (S. H. A. B. Nr. 295 vom 17. Juli 1905, pag. 1177).

Bern — Berne — Berna

Bureau de Courtelary.

1906. 7 mai. La raison **Hermann Burki,** vin en gros, à Corgémont (F. o. s. du c. du 11 décembre 1903, nº 458, page 1829), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Muri.

1906. 5. Mai. Unter der Firma **Wasserversorgungsgenossenschaft Rickenbach** hat sich mit dem Sitze in Rickenbach, Gemeinde Merenschwand, eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes den Zweck verfolgt, ihre Mitglieder mit dem nötigen Trink-, Wasch- und Brauchwasser in Stall und Haus zu versorgen. Die Statuten sind am 28. März 1906 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahmebeschluss der Generalversammlung. Die Mitgliedschaft geht verloren durch Austritt infolge Liegenschaftsverkaufs. Die jährlichen Beiträge der Mitglieder bestehen in der Entrichtung des Wasserzinses, welcher von der Generalversammlung festgesetzt wird. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch im Sinne des Art. 689 O. R. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsprüfungskommission. Der aus 3 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen Präsident und Aktuar einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Heinrich Fischer, Landwirt, von Merenschwand; Aktuar und Kassier ist Josef Keusch, Wächter, von Staffeln; Beisitzer ist Johann Villiger, Landwirt, von Oberrüti, alle in Rickenbach.

Bezirk Zofingen.

5. Mai. Inhaber der Firma **Gottfried Gfeller** in Rothrist ist Gottfried Gfeller, von Röthenbach b. Thun, in Rothrist. Natur des Geschäftes: Gurten- und Bandfabrikation. Geschäftslokal: Fleckenhausen.

5. Mai. In der Firma **Jaeggy & Co.** in Rothrist (S. H. A. B. Nr. 199 vom 16. Mai 1904, pag. 793) ist folgende Aenderung eingetreten: Der Gesellschafter Paul Jaeggy wohnt nunmehr in Basel.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1906. 5 mai. Louis Becker allié Roorda, de Wiesbaden (Prusse), et John Smith, sujet anglais, les deux domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **L. Becker-Roorda & Cie**, une société en commandite, dans laquelle Louis Becker-Roorda est associé indéfiniment responsable et John Smith commanditaire pour la somme de treize mille francs. La société a son siège à Lausanne et a commencé le 15 janvier 1906. Genre de commerce: Fabrication de jus de citron et produits similaires. Bureau: Gare du Flon.

7 mai. La raison **B. Pasche,** à Lausanne, architecte-entrepreneur et bureau technique (F. o. s. du c. du 20 janvier 1906), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Wechselkurse und Diskontsätze

vom 5. Mai 1906

Wechselkurse (Sichtkurse)

	Schweiz Geld Fr.	Schweiz Brief Fr.	Amsterdam Geld fl.	Amsterdam Brief fl.	Deutschland Geld Mk.	Deutschland Brief Mk.	Italien Geld L.	Italien Brief L.	London Geld per 1 £	London Brief per 1 £	Paris Geld Fr.	Paris Brief Fr.	Wien Geld Kr.	Wien Brief Kr.	New York 60 Tage
Schweiz pr. Fr. 100.—	—	—	—	—	81.42½	81.48	99.75	99.85	fr. 25.21½	25.16½	99.825	99.88¾	95.475	95.60	—
Amsterdam pr. fl. 100.—	207.50	207.90	—	—	169.12½	169.25	206.70	207.50	fl. 12.16	12.11	207.20	—	198 10	198.30	—
Deutschland pr. Mk. 100.—	122.75	122.83	59.10	59.13¾	—	—	122.55	122.65	Mk. 20.54½	20.49½	122.575	122.675	117.20	117.40	Mk. 4=0,94⅜ cts.
Italien pr. Lire 100.—	100.10	100.18	—	—	81.56	81.64	—	—	L. 25.17½	25.12½	100.—	100.075	95.55	95.70	—
London pr. £ 1.—	25.18½	25.20	12.13¼	12.13¾	£10=205.1⅞	205.2⅞	35.14	25.16	—	—	25.15	25.16	£10=240.40	240.60	Checks $ 4.80⅝ Cable transf. $ 4.84⅝
Paris pr. Fr. 100.—	100.12	100.17	48.18¾	48.22½	81.54½	81.60	99.95	100.05	fr. 25.18½	25.13½	—	—	95.60	95.70	$ 1 = Fr. 5.19⅜
Wien pr. Kr. 100.—	104.65	104.75	—	—	85.25	85.31	104.55	104.65	kr. 24.09	23.99	104.53¾	104.61¼	—	—	—
New York pr. $ 1.—	5.18¼	5.19¾	—	—	4.2255	4.2325	5.17	5.19	$ 4.86	4.84	5.18	5.19	—	—	—

Diskontsätze

(Der Privat- resp. Marktsatz ist der Nehmersatz erster Banken für langsichtige Accepte)

Schweiz Offiz. Satz	Schweiz Privat-Satz	Belgien Offiz. Satz	Belgien Markt-Satz	Deutschland Offiz. Satz	Deutschland Privat-Satz	Holland Offiz. Satz	Holland Markt-Satz	Mailand Offiz. Satz	Mailand Markt-Satz	London Offiz. Satz	London Markt-Satz	Paris Offiz. Satz	Paris Markt-Satz	Wien Offiz. Satz	Wien Markt-Satz	New-York on call
4½	4	4	3½	5	3¼	4½	4¼	5	4⅛	4	2⅞	3	2½	4½	4	4½

Lebensmittelpreise.

Aus der von Polizeidirektor Zuppinger in St. Gallen zusammengestellten Statistik der Preise der wichtigsten Lebensmittel und anderer Bedarfsartikel im März 1906, die sich über 30 städtische Gemeinwesen erstreckt, ergibt sich, dass die **Ochsenfleischpreise** seit Januar in 25 Gemeinden ganz gleich geblieben, in 1 Gemeinde sind Minimal- und Maximalpreise angegeben, so dass nicht mit Sicherheit zu erkennen ist, ob sich eine kleine Veränderung vollzogen hat oder nicht; in einer Gemeinde hat ein Aufschlag um 5 Cts., in drei Gemeinden ein Abschlag um 5 Cts. stattgefunden.

Die **Kalb- und Schweinefleischpreise** sind in den beiden Monaten Januar und März fast gleich geblieben. Basel notiert Ia Kalbfleisch zu Fr. 1. 10 bis Fr. 1. 40, IIa zu 80—90 Cts.

Der **Milchpreis** hat sich seit dem Monat Januar in 2 Gemeinden, Basel und St. Gallen, geändert und zwar ist er in Basel um 1 Ct. gestiegen, so dass jetzt die ganze Milch, vors Haus geliefert, 22 Cts. kostet, im Laden geholt 21 Cts., die halbe 20 Cts., und in St. Gallen ist der höchste Preis, welcher im Januar bezahlt wurde, 22 Cts., fallen gelassen worden. Seither wird die ganze Milch zum grössten Teil zu 20, zu einem kleineren zu 19 Cts. abgegeben. Selbstverständlich abgesehen von Ausnahmepreisen bei regelmässiger Abnahme grösserer Quantitäten.

Die halbe Milch figuriert nur bei 8 Gemeinden mit Preisangaben und die Preise zeigen eine solche Verschiedenheit, dass angenommen werden muss, es werden unter der Bezeichnung «halbe Milch» in verschiedenen Gemeinden Produkte von ganz verschiedener Beschaffenheit verstanden. Wenn halbe Milch zu 5, 7 und 8 Cts. verkauft wird, so haben wir es offenbar mit Zentrifugen oder einer sonst des Butterfettes fast ganz beraubten Milch zu tun; wenn sie aber zu 15, 18 und 20 Cts. verkauft wird, mit einer Milch, die nur teilweise entrahmt ist, in der Art etwa, dass die Abendmilch, welche über Nacht gestanden hat, am Morgen leicht abgerahmt und mit frisch gemolkener ganzer Morgenmilch gemischt wird.

Brot. Die Brotpreise haben sich seit Januar nicht wesentlich geändert.

Eier. Die Preise der einheimischen Eier, denen für gewisse Arten der Zubereitung stets der Vorzug vor den importierten gegeben wird, sind im März, da die Hühner ihre Legetätigkeit wieder aufgenommen haben, fast überall etwas zurückgegangen.

Die **Kartoffelpreise** haben, abgesehen von einer da und dort bemerkbaren Tendenz zur Steigerung, wesentliche Veränderungen nicht erlitten. Neuenburg notiert neben den Preisen beim Gewichte: On vend ici généralement les 20 litres à fr. 1. 10 et fr. 1. 20 et St-Imier la mesure de 20 litres à fr. 1. 40. Die neuen Malta-Kartoffeln sind schon Ende Februar auf dem Markte eingerückt. Zunächst notieren Basel und St. Gallen 15 Cts. per ½ kg.

Die **Gemüsepreise** steigen naturgemäss gegen das Ende des Winters ganz bedeutend und erreichen für die weniger begüterten Volksschichten unerschwingliche Höhen. Die Kosten der Lagerung setzen sich eben nicht bloss aus der Mehrarbeit, den Zinsen des Ankaufspreises und der Lokalmiete zusammen, sondern steigen, wie beim Obst, namentlich wegen des grossen Abganges an Ware durch Verderbnis.

Die **Holzpreise** zeigen in einigen Gemeinden, der Jahreszeit angemessen, eine Tendenz zur Steigerung, welche später wieder in das Gegenteil umschlagen wird. La Chaux-de-Fonds notiert Bois de sapin (in Meterscheiten) zu Fr. 14, zerkleinert (bûché) Fr. 15.50, Buchenholz (in Meterscheiten) zu Fr. 15, zerkleinert (bûché) Fr. 17. 50. Frauenfeld: Tannenholz in Meterscheiten zu Fr. 16, in vier Schnitte gesägt und gescheitet Fr. 17. 75, Buchenholz in Meterscheiten zu Fr. 18 bezw. 20. Lugano gibt den Preis des Tannenholzes per 50 kg zu Fr. 2. 40, des Buchenholzes zu Fr. 1. 80 an, welche Preise sich selbstverständlich auf zerkleinertes Holz beziehen. Zug bemerkt, dass in den Preisen von Fr. 11 für Tannen- und Fr. 16 für Buchenholz der Fuhrlohn nicht inbegriffen sei.

Einnahmen der eidg. Zollverwaltung. — Recettes de l'administration fédérale des douanes.

Monat	1905 Fr.	1906 Fr.	Mehreinnahme *Augmentation* Fr.	Mindereinnahme *Diminution* Fr.	Mois
Januar	3,117,303. 04	3,762,637. 03	645,333. 99	—	*Janvier*
Februar	4,303,850. 87	3,681,428. 06	—	622,422. 81	*Février*
März	4,930,564. 63	4,677,986. 73	—	252,577. 90	*Mars*
April	4,747,341. 83	4,402,263. 61	—	345,078. 22	*Avril*
Mai	4,977,498. 46	—	—	—	*Mai*
Juni	4,504,188. 76	—	—	—	*Juin*
Juli	4,714,727. 97	—	—	—	*Juillet*
August	4,735,679. 76	—	—	—	*Août*
September	5,108,843. 77	—	—	—	*Septembre*
Oktober	5,604,017. 57	—	—	—	*Octobre*
November	5,770,588. 61	—	—	—	*Novembre*
Dezember	11.031,159. 94	—	—	—	*Décembre*
Jan.-Dez.	63,545,715. 21	—	—	—	*Jan.-Déc.*
Jan.-April	17,099,060. 37	16,524,315. 43	—	574 744. 94	*Janv.-Avril*

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Ragaz-Pfäfers Thermalbad I. Ranges

mit seiner weltberühmten (758:)

Taminaschlucht

(Schweiz) 525 M. ü. M.

Saison: Anfang Mai bis Mitte Oktober

Prospekte durch den **Kur- und Verkehrsverein** oder durch die **Bade- und Kurverwaltung.**

Zürich **Zürich**

Wanner's Hotel garni

Bahnhofstrasse 80, an schönster Lage, 3 Minuten vom Bahnhof.
Komfortable Einrichtung. Elektr. Licht. Warmwasserheizung. Doppeltüren, prima **Restauration** und vorzügliche Landweine, offen und in Flaschen. Spezialitäten in lebenden Fischen. „Jägerstübchen". Zimmer von Fr. 2.50 an. Telephon. *Portier am Bahnhof.* (429:) **H. Wanner.**

Brunnen

am Vierwaldstättersee

Hotel „Bellevue"

Direkt am See. Vestibule, Lift, Zentralheizung, Bäder in den Etagen. Gedeckte Terrasse. Offenes Münchner und Pilsener. (684:)

Saison: 15. April bis Oktober

Reduzierte Preise im **Frühjahr.**

Familie Suter, Propr.

Felsenegg Zugerberg
954 Meter ü. M.

Altbewährter Luftkurort. Von ärztlichen Autoritäten erprobt.
Prachtvolle Lage mit entzückender Fernsicht, grosse Tannenwälder, ebene, ausgedehnte Spaziergänge. Pension von Fr. 7.50 an. Alle medizinischen Bäder, Massage. Kurarzt. Moderne Einrichtung für Hydrotherapie, Elektro- und Diäto-Therapie (980:)
J. Bosshard-Ryf, Bes.

Avviso e diffida

La Società in accomandita El. Em. Colombi e C.

contante in **Bellinzona**

si è sciolta, per risoluzione 2 corr. dell' assemblea generale degli azionisti. Pertanto, tutti i creditori di essa sono diffidati ad insinuare i loro crediti alla sottoscritta commissione di liquidazione in Bellinzona, entro il **25 corrente mesc.** (1123:)

Bellinzona, 5 maggio 1906.

El. Em. Colombi e Cie. in liquidazione.

Solothurner Jura **Bad Lostorf** Bahnstation Olten

Saison: Mitte Mai bis Oktober

Sehr starke Schwefelquelle mit Kochsalzgehalt und salinische Gipsquelle. Ruhige, ländlich schöne Lage. — Pensionspreis Fr. 5 und Fr. 3.50. Zimmer von Fr. 1 bis Fr. 2.50. Prächtige Fernsicht auf die Alpen. Waldspaziergänge in nächster Nähe. Täglich zweimalige Postverbindung (1 Std.) mit Olten. Post, Telegraph und Telephon im Hause. — Prosp. u. Ausk. durch den Eigentümer: **Jos. Guldimann.** Kurarzt: **Dr. Schilling aus Olten.** [626]

Die

Aktiengesellschaft Schweizerische Gipswerke in BASEL

ist gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 30. April 1906 in Liquidation getreten und löst sich auf. Die Liquidation wird unter der Firma **Schweizerische Gipswerke in Liq.** durch den Unterzeichneten besorgt. Die Gläubiger der Gesellschaft werden hiemit aufgefordert, ihre Ansprüche beförderlich anzumelden.

Dr. Adolf Bieder, Notar.
(1157;) Kaufhausgasse 7, Basel.

Schuldenruf

über den Nachlass des unterm 27. April abhin verstorbenen Herrn **Lazar-Göldlin-Dreyer**, gew. Negoziant von und in Sursee, auf Verlangen des Teilungsoffiziums von Sursee namens der Erben nach unbedingtem Erbschaftsantritte. (1154')

Frist zu Eingaben auf der Gerichtskanzlei Sursee bis und mit dem 26. Mai nächsthin.

Sursee, den 9. Mai 1906.

Der Gerichtspräsident: **Dagob. Fellmann.**
Der Gerichtsschreiber: **Gg. Schnyder.**

Bad- und Kur-Etablissement
Bahnstat. Sihlbrugg **Albisbrunn** bei Zürich 650 M. ü. M.

1. Mai-Oktober. Physikalisch-diätetisches Kurhaus I. Ranges. Klinisch geleitet für Nerven- und innerlich Kranke und Erholungsbedürftige. Behandlung mit allen modernen Kurmethoden. Hydro-, Elektro-, Mechanotherapie. Massage. Hochfrequenz- und Röntgenkabinett. Wundervolle Lage, windgeschützt, mildes Voralpenklima. Grosser Park mit prächtiger Aussicht ins Hochgebirge. Vollständig renoviert und neu möbliert. (737:)

Die Besitzer: Dr. **R. Burow** und **E. Kohler.**

Thurg. Hypothekenbank in Frauenfeld.

Aktienkapital Fr. 8,000,000. Reservefonds Fr. 2,200,000.

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von (259,)

4% Obligationen, 3 Jahre fest, al pari

nachher auf 6 Monate gegenseitig kündbar, auf den Namen oder Inhaber lautend.

Einzahlungen werden entgegengenommen bei unserer Hauptkasse in **Frauenfeld**, bei unseren Zweiganstalten in **Arbon, Kreuzlingen, Romanshorn** und **Weinfelden**, sowie bei unseren Zahlstellen in:

Basel: Herren **Kaufmann & Cie.**,
» **A. Sarasin & Cie.**,
Bern: » **Wyttenbach & Cie.**,
Zürich: » **Schläpfer, Blankart & Cie.**,
St. Gallen: » **Wegelin & Cie.**
Glarus: » **J. Leuzinger-Fischer.**
Schaffhausen: » **Jakob Oechslin**, Agent.

Frauenfeld, im Februar 1906.

Die Direktion.

BERN, Grand Café-Restaurant „Theater"
Vornehmstes Café-Restaurant der Schweiz. 200 Zeitungen. [2368]

Weggis Hotel & Pension Villa Köhler

Eröffnet 15. März. — **Beliebter Frühjahrsaufenthalt**, geschützte Lage. — Prospekte gratis. (686:) **C. Köhler.** Besitzer.

Société Anonyme des Chocolats Fins A. Zürcher

Assemblée générale ordinaire

le **19 mai 1906**, à 10 heures du matin, au siège social: Confiserie Zürcher, **Montreux.**

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil d'administration.
2° Rapport des censeurs.
3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
4° Votations statutaires.
5° Nomination d'un administrateur.
6° Augmentation du capital social et autorisation d'emprunt.
7° Propositions individuelles. (1163;)

Le rapport des censeurs, le bilan et le compte de profits et pertes sont à la disposition de MM. les actionnaires, dans les bureaux de la fabrique de chocolat.

Montreux, le 9 mai 1906.

Le conseil d'administration.

Soolbad Laufenburg (Schweiz) (1006)
Mod. Kuretablissement direkt am Rhein.
Soolbäder, Kohlensäure-Bäder, neuestes System, **Fichtennadelbäder.** Separates Badezimmer im I. Stock. Massage. Prospekte gratis.
Der Kurarzt: **Dr. med. Beck-Borsinger.** Der Besitzer: **X. Suter-Felder**

1000 Meter ü. Meer **ZWEISIMMEN** Berner Oberland

Hotel & Pension Krone & Kurhaus

Waldung mit Promenaden u. Bänken in der Nähe. Grosser, schattiger Garten. Elektr. Beleuchtung. Zentralheizung. Bäder, Douchen. Familienhaus. Fumoir, Konversationssaal, Restaurant, gr. Café-Billard. Beste Referenzen. Vereinen u. Gesellschaften reduz. Preise. Grosser Speisesaal. Prosp. grat.
(928:) **J. Schletti-Abegglen.**

Hôtel, Pension und Höhenkurort (1648 Meter über Meer)
Rigi-Scheidegg.
Luft-, Milch- und Kaltwasser-Kur, Elektrotherapie.
Spezialtisch für Magenkranke.
Spezialtisch für Diabetiker.
Angenehmer, ruhiger Aufenthalt in wundervollster Lage. Ausgedehnte, ebene Spaziergänge. Spiel- und Schattenplätze. **Post, Telegraph und Telephon. Bäder. Kurarzt. Protest. und kathol. Gottesdienst.**
(623) **Dr. R. Stierlin-Hauser.**

Spar- & Leihkasse Stein am Rhein.

(Garantiert von der Einwohnergemeinde Stein am Rhein.)

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von:
4% Obligationen, 3 Jahre fest, al pari, nachher auf 6 Monate gegenseitig kündbar, auf den Namen oder Inhaber lautend, in beliebigen runden Beträgen von Fr. 500 an. (1000;)

Stein am Rhein, im April 1906.

Die Verwaltung.

Engelberg (Schweiz) Luftkurort 1019 M. ü. M.

Grand Hôtel u. Kuranstalt und Hotel Kurhaus Titlis

Zwei Etablissemente **I. Ranges** mit 500 Betten und allem modernen Komfort eingerichtet. Grosse Parkanlagen. In ersterem befinden sich sehr komfortable Badeeinrichtungen für Wasserkuren, welche den weitgehendsten **Anforderungen** der heutigen Wissenschaft entsprechen. Elektrizität. Massage. Medico-mechan. Institut. Elektrische Lichtbäder. (925:)

Saison: Mai bis Oktober.

Bitte, Prospekt mit Pensionstarif zu verlangen.

Gebr. Cattani, Besitzer.

Stanserhorn-Bahn

Aeusserst ruhige und abwechslungsreiche Fahrt (927:)

Von **Stans** nach dem **Stanserhorn.** (1900 M. ü. M.). **100 Meter höher als Rigikulm.**

Grossartiges, mit Pilatus und Rigi rivalisierendes Hochgebirgs-Panorama.

Ausgedehnte Spaziergänge. — Prachtvolles Schauspiel des Sonnen-Auf- u. Niederganges.

Taxe hin und zurück: Fr. 10. Fahrzeit ab Luzern: 2 Stunden.

Verbindung mittelst Engelberg Bahn, mit allen Dampfbooten in Stansstad *(Dampfschiffstation).*

Kombiniertes Billet zu reduzierter Taxe für Bahn und Hotel Stanserhorn, Souper, Logement und Frühstück, Hin- und Rückfahrt Fr. 18. Sonntagsbillet hin und zurück, 2 Tage gültig, à Fr. 6.

Empfehlenswertester, lohnendster und billigster Ausflugsort für Vereine und Gesellschaften.

Junger Kaufmann

28 J., repräsentationsfähig, perfekt französisch, englisch und deutsch, gewandter Korrespondent. Deutschland, England und Belgien in kaufm. und Bank-Etablissements tätig gewesen, sucht gestützt auf Ia Zeugnisse, Vertrauensposten. (1150')

Offerten unter Chiffre Z S 4893 an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Aeschi-Ried, Hotel Kurhaus Schönbühl

ob Spiez, Berner Oberland. — 1000 Meter über Meer.

Ruhige, staubfreie Lage mit unerreicht schöner Rundsicht. Elektr. Licht. Pensionspreis von Fr. 5 an. Im Mai, Juni und September Ermässigung. Ia Referenzen. Prospekte verlangen. — Geführt durch den

(929:) Besitzer: **G. von Kaenel-Thoenen.**

Demande d'associé

Une fabrication d'horlogerie en pleine activité demande, pour cause d'agrandissement, un associé avec apport de 12 à 15,000 fr. La préférence serait donnée à une personne qui se chargerait de la partie commerciale. (1102;)

Adresser les offres sous chiffres **C 1500 F à Rodolphe Mosse, Berne.**

Bekanntmachung und Aufforderung

Die Aktiengesellschaft für die **Herberge zur Heimat** in Bern hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 4. April 1906 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Actiengesellschaft Herberge zur Heimat in Liq.** durch den Verwaltungsrat durchgeführt. Die Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum **1. Juni 1906,** beim Verwalter und Kassier **Notar Emil Jordi,** Kramgasse Nr. 55, in Bern, schriftlich einzureichen (Art. 665 O. R.). (1148)

Bern, den 30. April 1906.

Die Liquidationsbehörde.

Reichenberger Tuch-Exporthaus (Damentuche, Mode, Kammgarn, Billardt. etc.) **sucht** i. d. Hauptstädten d. Schweiz gut eingef. **Vertreter** mit Ia Ref., ev. **General-Vertreter.** Off. u. **Z X 4798 an Rudolf Mosse, Zürich.**

A vendre ou à louer

usine pour fabrique et retaillage de limes.

Vastes locaux. Installations complètes. Ancienne clientèle. On pourrait adjoindre tout autre industrie.

S'adresser étude **J. Rolaz,** notaire, **Aubonne** (Vaud). (1121;)

(261)

PRIMA REFERENZEN — CARL MÜLLER ZÜRICH — GEWISSENHAFTE BEDIENUNG

PATENT-BUREAU

MARKEN- & MUSTERSCHUTZ — BLEICHERWEG 13 — MODELL-SCHUTZ

748 m ü. M. Kurhaus Nünalphorn 280 m ü. d. Sarnersee

(Obwalden) **auf Flühli-Ranft** (Schweiz)

Saison Ende Mai bis Ende September

½ Stunde ob Brünigbahnstation **Sachseln,** 1 Stunde von **Luzern.** **Bevorzugter klimatischer Kur- und Erholungsort,** einer der freundlichsten der Schweiz. Modern und behaglich ausgestattetes Haus mit 150 Betten. Elektr. Licht. Anerkannt vorzügliche Verpflegung. Pension inkl. Zimmer Fr. 6. 50 bis Fr. 9. —. (931)

Angenehmster Frühjahrs- und Herbstaufenthalt.

Illustr. Prospekte und Referenzen zur Verfügung.

Besitzer: **F. Hess-Michel.**

S. P. Flury & Co.

Chur

(1102')

Feine **Veltliner Weine** Ersten Ranges

Geschäftslokalitäten zu vermieten

I. Kreis, **per 1. Oktober 1906** im Hause Thalgasse 18.

Das **Hochparterre,** bestehend aus 3 bis 4 grossen Zimmern nebst grossem Lichthofzimmer, zusammen zirka 115 m².

Dieses Objekt, in unmittelbarer Nähe vom Paradeplatz, Börse und Post gelegen, eignet sich sehr vorteilhaft für Engros-Geschäfte. Ruhige Lage.

Auskunft erteilt **Rudolf Fürrer,** Münsterhof 13, **Zürich.** (936)

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt **H. Frisch,** Bücherexperte, **Zürich. B 15.**

Waldhaus Flims — Hôtel des Alpes

Bündner Oberland

1150 Meter über Meer. (926:)

Neues, komfortabel eingerichtetes Haus in schönster, aussichtsreicher Lage. 50 Betten. Pension von Fr. 7 an. Prospekte auf Verlangen.

Besitzer: **Ch. Walther-Gartmann.**

Leihkasse Davos

Davos-Platz

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von (1101)

4½ % Obligationen unseres Instituts al pari

auf den Namen oder Inhaber lautend, in Beträgen von Fr. 100, 200, 500 und 1000, gegenseitig 3 Jahre fest, mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung.

Die Direktion.

Tössthalbahn-Gesellschaft

Ordentliche Generalversammlung

Mittwoch, 23. Mai 1906, vorm. 11 Uhr

im „Löwen", in Winterthur

Die tit. Aktionäre der Tösstalbahn werden hiermit zu dieser Versammlung behufs Erledigung der folgenden Geschäfte eingeladen:

1) Abnahme des Geschäftsberichtes, sowie der Rechnungen und Bilanz des Jahres 1905, und Verfügung über den Reinertrag.
2) Wahl der Revisoren für das laufende Rechnungsjahr.

Geschäftsbericht, Rechnungen und Bilanz, sowie dor Revisionsbericht liegen auf dem Verwaltungsbureau zur Einsichtnahme auf und können direkte oder durch die Stationen bezogen werden.

Die Zutrittskarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis am Tage vor der Versammlung auf den Stationen und auf dem Verwaltungsbureau bezogen werden; sie berechtigen den Inhaber auf unserer Linie zur freien Fahrt zur Versammlung und ebenso zurück. (1155)

Winterthur, den 9. Mai 1906.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

D. Ziegler-Scheuchzer.

Schnellhefter

Stolzenberger

Bureau-Einrichtungen — Oliver-Schreibmaschine

Die Verlegung des Geschäftslokals nach

Poststrasse 3, Centralhof, Zürich I

zeigt der geehrten Kundschaft ergebenst an

Schenkel-Wyss

(1144:)

Stolzenberger General-Vertretung

Luftkurort Wolfenschiessen (Nidwalden, Schweiz)

1½ Stunde von Luzern, im berühmten Engelbergertal.

Hotel Kurhaus Einhorn

mit neuerbauter Dependenz. Elekt. Licht. Ganz freie Lage, Mitte grüner Wiesen und Wälder, schattige Gärten, Glasveranda. Gelegenheit zu zahlreichen Exkursionen. Volle Pension mit Zimmer Fr. 4. 50; Vor- und Nachsaison Fr. 4. —; Familien nach Uebereinkunft. Prospekt gratis.

(683;) **Frz. Christen,** Eigent.

Kaufmann

(Schweizer mit technischen Kenntnissen und Auslandpraxis), Dispositions-Organisations- und Acquisitionstalent, sprachenkundig, sucht sich zu verändern und interessiert sich für einen Vertrauensposten in grösserem Etablissement der Schweiz oder des Auslandes als (1150')

kaufm. Direktor, Geschäfts- od. Filialleiter, Abteilungsvorstand

Vorzügliche Zeugnisse und Empfehlungen über erfolgreiche bisherige Tätigkeit in leitender Stellung.

Offerten unter Chiffre Z N 4888 an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Buchdruckerei H. JENT in Bern. — Imprimerie H. JENT, à Berne.